

Kurzanleitung

mdex Standard



Router Anleitungen



📄 Rückseite



Router Manuals



📄 Back side



Advantech Router

ICR-Serie LR77-Serie

Stand: 20. Juni 2023 (v.1.3)

Beschreibung der einfachen Inbetriebnahme des vorkonfigurierten Advantech Routers mit der **mdex Standard**-Konfiguration.

Inhaltsverzeichnis

1	Vorkonfiguration	3
2	Konfiguration anpassen	4
2.1	LAN Netzwerkeinstellungen	5
2.2	DHCP-Server	5
2.3	Lokaler Zugriff zur Router WebUI	6
2.4	Fernzugriff zum Router	6
2.5	Mobilfunkeinstellungen (SIM-Karte)	7
2.6	Port Forwarding	7
2.7	Masquerade LAN aktivieren	8
3	Konfiguration sichern / wiederherstellen	8
4	Inbetriebnahme	9
4.1	mdex SIM-Karte entsperren (mCOP)	9
4.2	Stromversorgung	10
4.3	LTE-Mobilfunkantennen anschließen	10
4.4	Endgerät(e) anschließen	10
5	Statusanzeige und Logdateien	11

 **Die mdex Router-Vorkonfiguration (Auslieferungszustand) unterscheidet sich von der ursprünglichen Advantech Werkseinstellung!**

Wir empfehlen nach Erhalt des Routers ein Backup der aktuellen Router-Konfiguration zu machen. Mit der Backup-Datei können Sie den Router eigenständig wieder in den Auslieferungszustand versetzen, sollte der Router z.B. auf Werkseinstellung zurückgesetzt worden sein oder eine Fehlkonfiguration haben.

Weitere Infos siehe Kapitel [3 Konfiguration sichern / wiederherstellen](#) (Seite 8).

Die Advantech Router werden mit der aktuell verfügbaren und von mdex freigegebenen Firmware-Version ausgeliefert.

Alle beschriebenen Funktionen und Einstellungen stehen nur bei Verwendung der zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlage gültigen Software zur Verfügung. Alle Angaben ohne jegliche Gewährleistung. Die in dieser Unterlage enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Hinweis zum Urheberrecht:

Dieses Dokument ist von der Wireless Logic mdex GmbH urheberrechtlich geschützt und darf nur zur internen Verwendung vervielfältigt werden. Alle anderen Vervielfältigungen, auch auszugsweise, sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung von der Wireless Logic mdex GmbH nicht gestattet.

© 2023 Wireless Logic mdex GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

1 Vorkonfiguration

Der Router wird (ggf. abweichend zum Advantech Standard) mit folgenden Einstellungen ausgeliefert:

	Vorkonfiguration
Mobilfunk-einstellungen:	APN, Username, Passwort: Kein Eintrag (automatische Erkennung) Bei Auslieferung des Routers mit einer installierten SIM-Karte sind der erforderliche APN, Username und Passwort bereits eingestellt.
Verbindungs-überwachung: (Ping Check)	Ping-Check alle 5 Minuten zum eingestellten Ping-Server <i>ping.mdex.de</i> (mdexSIM), <i>172.21.0.1</i> (OpenVPN) oder laut Konfigurations-Beileger. Nach 3 Fehlversuchen wird die Mobilfunkverbindung neu gestartet.
LAN IP-Adresse:	LAN IP: 192.168.1.1 (Netzmaske: 255.255.255.0)
DHCP-Server:	Aktiviert: IP-Adresse 192.168.1.100 wird vergeben. Die Leasetime ist auf 5 Minuten (300s) eingestellt.
ETH-Ports:	Beide ETH-Ports sind als LAN-Switch konfiguriert (bridged)
OpenVPN-Client:	Es sind 2 OpenVPN-Clients mdex fixed.IP+ (Name: fixedIP) und mdex public.IP (Name: publicIP) vorkonfiguriert, jedoch nicht aktiviert. Nur bei Bestellung des Routers inkl. einer mdex fixed.IP+ bzw. public.IP via OpenVPN ist der jeweilige OpenVPN-Client aktiviert und sämtliche Router-Einstellungen sind entsprechend angepasst.
Router Login-Daten	Username: root Password: individuell, siehe Label oder Konfigurations-Beileger
Port Weiterleitung: (Port Forwarding)	Weiterleitung aller Ports & Protokolle als „exposed host“ zur IP-Adresse 192.168.1.100.
Router Fernzugriff:	Der Fernzugriff über HTTPS Port 4444 ist aktiviert
Täglicher Neustart:	Aktiviert täglich zwischen 3:00 - 3:59 Uhr. (Die Minute wird per Zufallsgenerator beim Konfigurationsprozess gesetzt.)
NTP-Zeitserver:	Zeitzone: GMT+01. NTP-Server: 46.16.216.16, time.mdex.de
WiFi (WLAN): (Nur für Router mit Wifi!)	WiFi des Routers ist aus Sicherheitsgründen deaktiviert

i Diese Voreinstellungen können laut Ihren Vorgaben abweichen. Die aktuellen Router-Einstellungen finden Sie auf dem Konfigurations-Beileger.
Zur Anpassung der Einstellungen siehe Kapitel **2 Konfiguration anpassen** (Seite 4).

2 Konfiguration anpassen

Die Konfiguration des Routers kann eigenständig angepasst werden.

	Menü	Parameter
Mobilfunk-Einstellungen	Configuration	Mobile WAN APN: APN laut Vorgabe des SIM-Providers Username: Username laut Vorgabe des SIM-Providers Password: Password laut Vorgabe des SIM-Providers Check Connection: Enabled/Disabled/Enabled+Bind * Ping IP address: Ping-Server Ping Interval: Timer in Sekunden Ping Timeout: Timer in Sekunden * Enabled: Ping-Pakete werden laut Router-Routing gesendet. Enabled+Bind: Nur die Mobilfunkverbindung wird geprüft.
Verbindungsprüfung		
LAN IP-Adresse	Configuration	Ethernet → ETH0 / ETH1 IP Address: LAN IP-Adresse Subnet Mask /Prefix: Netzmaske Bridged: Yes → Beide ETH-Pots als LAN-Switch <input type="checkbox"/> Enable dynamic DHCP leases IP Pool Start: Erste IP-Adresse IP Pool End: Letzte IP-Adresse
Bridge ETH-Ports		
DHCP-Server		
OpenVPN-Client		OpenVPN 1 st Tunnel: Konfiguriert für mdex fixed.IP+ 2 nd Tunnel: Konfiguriert für mdex public.IP
Router Login-Daten	Administration	Change Passwort
Port Weiterleitung	Configuration	NAT Public Port (s): Ankommender Port(s) * Private Port (s): Ziel Port(s) * Type: TCP/UDP Protokoll Server IP Address: Ziel IP-Adresse des Endgeräts Description: Beschreibung als Referenz * Es können auch Port-Bereiche definiert werden, z.B. 80-90.
Router Fernzugriff	Configuration	NAT <input type="checkbox"/> Enable remote HTTP access on port <input type="text" value="xx"/> <input type="checkbox"/> Enable remote HTTPS access on port <input type="text" value="xx"/>
Täglicher Neustart	Customization	Router Apps Daily Reboot
NTP-Zeitserver	Configuration	Services <ul style="list-style-type: none"> NTP
WiFi (WLAN) (Nur für Router mit Wifi!)	Configuration	WiFi Access Point 1 / Access Point 2

Weitere Details zur Konfigurationsanpassung finden Sie in den nachfolgenden Kapiteln.

2.1 LAN Netzwerkeinstellungen

Die LAN IP-Adresse und Netzmaske des Routers wird unter **Configuration** → **Ethernet** eingestellt.

Status	IPv4	IPv6
General	DHCP Client: disabled	DHCP Client: disabled
Mobile WAN	IP Address: 192.168.1.1	
WiFi	Subnet Mask / Prefix: 255.255.255.0	
Network	Default Gateway:	
DHCP	DNS Server:	
IPsec	Bridged: yes	
WireGuard	Media Type: auto-negotiation	
DynDNS	MTU: 1500 bytes	
System Log	<input checked="" type="checkbox"/> Enable dynamic DHCP leases	

IP Address:	LAN IP-Adresse des Routers
Subnet Mask /Prefix:	Netzmaske des Routers
Default Gateway:	In aller Regel kein Eintrag erforderlich
DNS-Server:	In aller Regel kein Eintrag erforderlich
Bridged:	Damit die beiden ETH-Ports als Switch funktionieren, müssen bei ETH0 und ETH1 die Optionen „Bridged“ auf „Yes“ gestellt sein. Die Netzwerkeinstellungen erfolgen dann nur noch bei ETH0.

2.2 DHCP-Server

Der DHCP-Server vergibt laut Vorkonfiguration nur die IP-Adresse **192.168.1.100**.

Um den Router DHCP-Server anzupassen, klicken Sie unter **Configuration** auf **LAN** → **Primary**.

Configuration	IPv4	IPv6
Ethernet	IP Pool Start: 192.168.1.100	
• ETH0	IP Pool End: 192.168.1.100	
• ETH1	Lease Time: 300	600 sec

Enable dynamic DHCP leases:	Aktiviert/deaktiviert den DHCP-Server.
IP Pool Start & IP Pool End:	Niedrigste und höchste IP-Adresse, die der DHCP Server den angeschlossenen Geräten zuweisen soll.
Lease Time:	Zeitraum in Sekunden, ab wann eine zugewiesene IP-Adresse zur neuen Vergabe für andere Geräte wieder freigegeben wird.

2.3 Lokaler Zugriff zur Router WebUI

Wenn der Router für eine dynamische Vergabe von IP-Adressen (DHCP-Server) vorkonfiguriert ist, kann der PC auf **IP-Adresse automatisch beziehen** eingestellt werden.

⚠ Wenn der DHCP-Server des Routers laut Voreinstellung nur eine IP-Adresse an ein angeschlossenes Netzwerkgerät vergibt, beachten Sie folgende Hinweise:

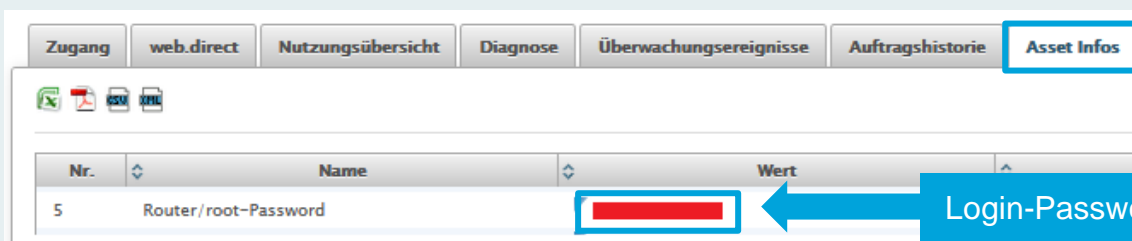
- Sollte bereits ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen sein, welches diese dynamische IP-Adresse automatisch bezogen hat, entfernen Sie dieses Gerät wieder.
- Die dynamische IP-Adresse wird erst **nach 5 Minuten freigegeben** und dann Ihrem angeschlossenen PC zugewiesen. Durch einen Neustart des Routers wird die IP-Adresse sofort wieder freigegeben.
- Alternativ können Sie dem PC in den Netzwerkeinstellungen eine feste IP-Adresse aus dem IP-Adressbereich des Routers einstellen.

1. Das Netzkabel des PC in die ETH-Buchse des Routers stecken.
2. Zur Anmeldung an der WebUI des Routers geben Sie die gültige URL laut Vorkonfiguration in einem Internet-Browser ein (z.B. <http://192.168.1.1>).

Username: **root**

Password: Siehe Label, Konfigurations-Beileger oder ggf. Management Portal (mCOP)

ⓘ Bei Verwendung eines mdex IP-Dienst finden Sie das Login-Passwort auch im mdex **Management Portal (mCOP)** in den **Asset-Infos** beim jeweiligen Zugang:



2.4 Fernzugriff zum Router

Nur wenn der Fernzugriff (Remote access) im Router aktiviert ist, ist der Router über die IP-Adresse der SIM-Karte, des OpenVPN-Zugangs oder via mdex web.direct erreichbar. Hinweise zur aktuellen Konfiguration können Sie dem Konfigurations-Beileger oder dem Zusatz-Label entnehmen.

Der Fernzugriff zur WebUI des Routers wird unter **Configuration** → **NAT** eingestellt:

Enable remote HTTP access on Port:	HTTP-Fernzugriff zum eingestellten Port
Enable remote HTTPS access on Port:	HTTPS-Fernzugriff zum eingestellten Port
Enable remote FTP access on Port:	FTP-Fernzugriff zum eingestellten Port
Enable remote SSH access on Port:	SSH-Fernzugriff zum eingestellten Port
Enable remote Telnet access on Port:	Telnet-Fernzugriff zum eingestellten Port
Enable remote SNMP access on Port:	SNMP-Fernzugriff zum eingestellten Port

2.5 Mobilfunkeinstellungen

Bei Auslieferung des Routers mit installierter Wireless Logic mdex SIM-Karte sind die erforderlichen Zugangsdaten in aller Regel bereits im Router eingestellt, siehe Konfigurations-Beileger.

! Bei Verwendung einer eigenen SIM-Karte (z.B. zur Internetverbindung) sollte der Router nicht auf „Automatischer-Erkennung“ belassen werden. Für eine zuverlässige mobile Verbindungsherstellung sollten die Mobilfunkeinstellungen (APN, Username, Passwort) mit den Vorgaben des SIM-Karten-Providers konfiguriert werden.

Die Mobilfunkeinstellungen werden unter **Configuration** → **Mobile WAN** vorgenommen.

APN:	Zugangspunkt der SIM-Karte laut den Vorgaben des SIM-Karten-Providers. Ohne Eingabe ist die „Automatische Erkennung“ aktiviert.
Username:	Username der SIM-Karte laut den Vorgaben des SIM-Karten-Providers.
Password:	Passwort der SIM-Karte laut den Vorgaben des SIM-Karten-Providers.
Authentication method:	Methode zur Authentifizierung (PAP, CHAP oder None). Hier ist in aller Regel PAP empfohlen. Bei SIM-Karten ohne Useramen/Passwort kann „None“ eingestellt werden.
PIN:	PIN der SIM-Karte. (Wireless Logic mdex SIM-Karten haben keine aktive PIN.)

2.6 Port Forwarding

Unter **Configuration** → **NAT** können Port-Weiterleitung(en) ergänzt oder geändert werden.

2.6.1 Gezielte Port-Weiterleitung

Public Port(s)	Private Port(s)	Type	Server IP Address	Description *
80	80	TCP ▾	192.168.1.100	Kamera

Public Port (s):	Ankommender Port oder Port-Bereich (z.B. 8080-8090)
Private Port (s):	Ziel Port oder Port-Bereich (z.B. 80-90)
Type:	Einstellung des TCP/UDP Protokollid
Server IP Address:	Ziel IP-Adresse des Endgeräts
Describtion:	Beschreibung der Weiterleitung (als Referenz)

2.6.2 Weiterleitung aller Ports und Protokolle

Send all remaining incoming packets to default server

Default Server IP Address

2.7 Masquerade LAN aktivieren

Sollte im angeschlossenen Endgerät als Standard-Gateway nicht die Router LAN-IP-Adresse eingestellt worden sein, antwortet diese nicht bei der Fernabfrage. In dem Fall kann das „Masquerade LAN“ aktiviert werden, so dass zum Endgerät die Router LAN-IP-Adresse als „Antwort IP-Adresse“ übermittelt wird. Dann antwortet das Endgerät auch auf Fernabfragen, wenn dort kein gültiges Standard-Gateway eingestellt wurde.

1. Klicken Sie auf **Configuration** → **Scripts**
2. Entfernen Sie unter „**Masquerade LAN disabled**“ bei den iptables Einträgen die #, damit diese Regeln aktiviert werden:

```
# Masquerade LAN disabled (Can be enabled by removing #)
iptables -t nat -A POSTROUTING -o br0 -j MASQUERADE
iptables -t nat -A POSTROUTING -o eth0 -j MASQUERADE
iptables -t nat -A POSTROUTING -o eth1 -j MASQUERADE
```

3. Reboot des Routers auslösen, damit diese Regeln übernommen werden.

3 Konfiguration sichern / wiederherstellen

3.1.1 Konfiguration auf PC sichern

Unter **Administration** → **Backup Configuration** kann die Router-Konfiguration als *.cfg Datei exportiert werden.

Bei „Encryption Password“ kann optional ein Passwort eingestellt werden, damit die Konfigurationsdatei verschlüsselt wird. Dann lässt sich diese Datei z.B. nicht mehr mit einem Editor in Klartext anschauen. Zum Wiederherstellen der Konfiguration ist die Eingabe dieses Passworts erforderlich.

3.1.2 Konfiguration wiederherstellen

Unter **Administration** → **Restore Configuration** kann die Router-Konfigurationsdatei *.cfg wieder in den Router geladen werden. Die Einstellungen werden erst nach einem Reboot des Routers wirksam.

Falls die Backup-Datei mit einem Passwort gesichert wurde, muss dieses bei „Decryption Password“ eingestellt werden. Die neue Konfiguration ist nach dem Router Reboot aktiviert.

4 Inbetriebnahme

4.1 mdex SIM-Karte entsperren (mCOP)

Nur bei Auslieferung des Routers mit einer installierten **mdex SIM-Karte** ist diese in aller Regel gesperrt und muss vor der ersten Benutzung entsperrt werden. Die ICCID der SIM-Karte befindet sich auf dem Zusatz-Label des Routers und dem Konfigurations-Beileger.

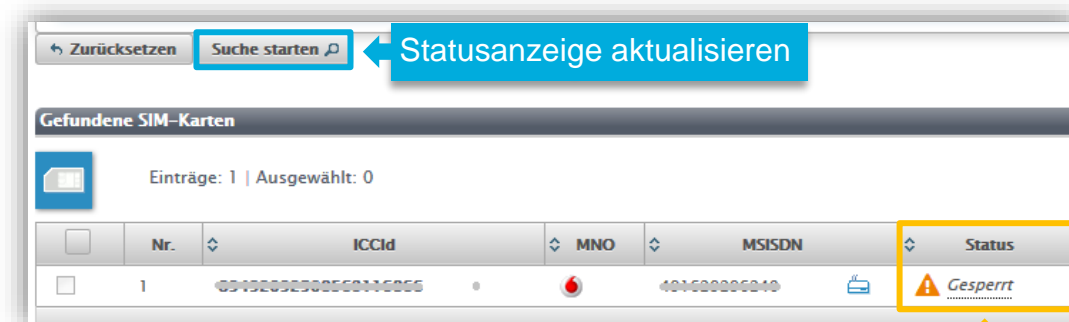
1. Im **mdex Management Portal (mCOP)** unter <https://manager.mdex.de> anmelden und auf **SIM-Karten** → **Gesperrte SIM-Karten** klicken. (Ihre mCOP Login-Zugangsdaten wurden Ihnen per E-Mail zugesandt.)






2. Die SIM-Karte(n) markieren und auf das Symbol  (SIM-Karten entsperren) klicken.



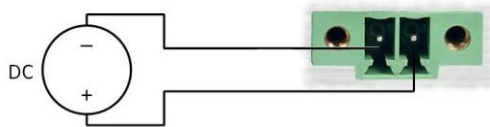
3. Den Anweisungen des Portals zum Entsperren der SIM-Karte(n) folgen und anschließend auf **Zurück zur Suche** klicken.
4. Die vollständige Entsperrung der SIM-Karte kann bis zu 20 Minuten dauern. Prüfen Sie nach einigen Minuten den SIM-Karten Status durch Klick auf **Suche starten**.



 Solange der Status  **Gesperrt** angezeigt wird, ist der Vorgang noch in Arbeit. Zur Aktualisierung der Statusanzeige klicken Sie erneut auf **Suche starten**. Sobald der Status  **Aktiviert** angezeigt wird, ist die SIM-Karte betriebsbereit.

4.2 Stromversorgung

Die Speisung des Routers kann entweder mit dem beiliegenden Steckernetzteil oder mit einer eigenen Stromversorgung (9 - 36 DC) erfolgen.



Für weitere Details zum Anschluss der Stromversorgung siehe beigelegtes **Start Guide**.

4.3 LTE-Mobilfunkantennen anschließen

Die Mobilfunkantenne muss an die Buchse **ANT** angeschlossen werden. Weitere Details siehe beigelegtes **Start Guide**.

4.4 Endgerät(e) anschließen

Endgeräte werden am **ETH**-Port des Routers angeschlossen. Sollten mehr Endgeräte als verfügbare ETH-Ports angeschlossen werden, muss ein zusätzlicher Switch verwendet werden.

Wenn mehrere Endgeräte angeschlossen werden, die per Port-Forwarding erreichbar sein sollen, muss sichergestellt sein, dass sich die IP-Adresse des Endgeräts nicht mehr ändert.

- Dazu muss die IP-Adresse entweder fest im Endgerät eingestellt:

IP-Adresse:	Freie IP-Adresse aus dem IP-Adressbereich des Mobilfunkrouters
Netzmaske:	Netzmaske des Mobilfunkrouters (Default: 255.255.255.0)
Standard-Gateway:	LAN IP-Adresse des Mobilfunkrouters (Default: 192.168.1.1)
DNS-Server:	LAN IP-Adresse des Mobilfunkrouters (Default: 192.168.1.1)

Der IP-Adressbereich des DHCP-Servers muss ggf. dahingehend angepasst werden, dass manuell eingestellte IP-Adressen nicht mit dem IP-Pool des DHCP-Servers kollidieren.

- Alternativ kann das Endgerät seine IP-Adresse auch automatisch vom DHCP-Server des Routers beziehen. Dann muss jedoch unter **Configuration** → **Ethernet** → **ETH0/1** eine feste Zuordnung der MAC-Adresse zur gewünschten IP-Adresse eingerichtet werden!

<input checked="" type="checkbox"/> Enable static DHCP leases		
MAC Address	IP Address	IPv6 Address
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

i Unter **Status** → **DHCP** werden alle IP-Adressen der Endgeräte inkl. MAC-Adresse aufgeführt, die aktuell eine temporäre IP-Adresse vom Router bezogen haben.

5 Statusanzeige und Logdateien

Unter **Status** findet man eine Übersicht sämtlicher Router-Statusanzeigen und Logdateien.

5.1.1 Status Mobilfunkverbindung

Status	
General	
Mobile WAN	
WiFi	
Network	
DHCP	
IPsec	
WireGuard	
DynDNS	
System Log	
Configuration	

Registration	: Home Network
Operator	: vodafone.de
Technology	: LTE
PLMN	: 26202
Cell	: 539D01
TAC	: A5A9
Channel	: 6300
Band	: B20
Signal Strength	: -94 dBm
Signal Quality	: -8 dB
» More Information <	

Mit Klick auf >> More Informationen << werden auch die Signalstärke, ICCID, usw. angezeigt.

5.1.2 Status DHCP-Server

Status	
General	
Mobile WAN	
WiFi	
Network	
DHCP	
IPsec	

DHCP Status					
Active DHCP Leases (LAN)					
IPv4 Address	Lease Starts	Lease Ends	MAC	Hostname	
192.168.1.100	2023-06-02 12:34:57	2023-06-02 12:39:57	00:1e:42:14:40:73	N/A	
No active dynamic DHCPv6 Leases.					

5.1.3 Logdateien

Status	
General	
Mobile WAN	
WiFi	
Network	
DHCP	
IPsec	
WireGuard	
DynDNS	
System Log	
Configuration	
Ethernet	
RRRP	
Mobile WAN	
PPPoE	
WiFi	
Backup Routes	
Static Routes	
Firewall	
NAT	
OpenVPN	
IPsec	
WireGuard	
GRE	
L2TP	
PPTP	
Services	
Expansion Port 1	

2023-06-02 12:02:27 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:02:27 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:04:58 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:04:58 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:07:28 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:07:28 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:07:59 http: user 'root' logged in from 192.168.1.21
2023-06-02 12:09:57 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:09:57 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:12:27 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:12:27 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:14:57 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:14:57 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:17:28 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:17:28 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:19:58 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:19:58 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:22:27 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:22:27 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:24:57 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:24:57 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:27:27 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:27:27 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:29:58 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:29:58 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:32:28 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:32:28 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:33:26 http: user 'root' logged in from 192.168.1.21
2023-06-02 12:34:57 dhcpd: DHCPREQUEST for 192.168.1.100 from 00:1e:42:14:40:73 via br0
2023-06-02 12:34:57 dhcpd: DHCPACK on 192.168.1.100 to 00:1e:42:14:40:73 via br0

Save Log	Save Report
----------	-------------

Save Log: Export nur der oben angezeigte Logdateien.

Save Report: Export aller System-Informationen, Logdateien und die Router-Konfiguration.



Router Anleitungen

Weitere Anleitungen und Informationen zu Advantech Routern stehen unter dem QR-Code oder nachfolgenden Link bereit:

www.mdex.de/Advantech-Anleitungen



Router Manuals

Other available manuals and instructions for Advantech routers can be found at the QR code or following link:

www.mdex.de/Advantech-Manuals

Weitere Support-Informationen zu sämtlichen mdex Produkten finden Sie unter wiki.mdex.de.